welche bei der Westl. Boden-Akt.-Ges. in Liquid. nach der Bilanz v. 31./12. 1907 mit insgesamt M. 12 541 147 zu Buch standen. An Regulierungskosten wird die Westl. Boden-Akt.-Ges. in Liquid. voraussichtlich noch ungefähr M. 1 175 000 aufzuwenden haben. Der Grundschuld gehen Hypoth. von jetzt M. 2 192 333 voran. Als Gegenwert für diese Grundschuld erhielt die Ges. oben erwähnte M. 7 000 000 5% Teilschuldverschreib. der Handelsges. für Grundbesitz, deren Verwertung mit 96% des Nennwertes der Ges. Barmittel in Höhe von M. 6 720 000 zuführte; in der Hauptsache wie folgt verwendet: Tilgung von Hypoth. M. 945 000, Erwerb vertragsmässig bis zu den bestimmten Terminen zu übernehmender erststelliger Hypoth. auf früher abverkaufte Parzellen M. 361 500, zur Deckung von Kredit. M. 1 421 500, zu einer weiteren Rückzahl. auf das A.-K. M. 3 750 000.

Kapital: Bis 1907: M. 12 500 000 in 12 500 Aktien à M. 1000. Die der Berlin-Wilmersdorfer Terrain-Ges. in Ligu. und der Neuen Boden-A.-G. gegen inferierte Objekte gewährten Aktien von zus. M. 5 655 000 nom. sind in den Besitz eines unter Führung der Bank f. Handel u. Ind. stehenden Konsort. übergegangen, welches dieselben der übernommenen Verpflicht. gemäss den Aktionären der beiden genannten Ges. zu 105.50% zuzügl. 4% Stück-Zs. ab 1./1. 1903 v. 26./1. bis 23./2. 1903 derart zum Bezuge angeboten hat, dass auf je nom. M. 7000 Aktien der Berlin-Wilmersdorfer Terrain-Ges. je nom. M. 2000 Aktien der Westl. Boden-A.-G. mit Div.-Recht ab 1./1. 1903 und auf je nom. M. 7000 Aktien der Neuen Boden-A.-G. je nom. M. 1000 Aktien der Westl. Boden-A.-G. mit gleichem Div.-Recht entfielen. Die ausserord. G.-V. v. 24./7. 1903 beschloss Erhöhung des A.-K. um M. 6 000 000 (auf M. 12 500 000) in 6000 Aktien mit Div.-Ber. ab 1./1. 1903 behufs Ankaufs von ca. 19 829 qR. benachbarter Terrains, gelegen in der Gemarkung Wilmersdorf u. zur Beschaffung von Mitteln für Strassenbauten. (Näheres s. oben.) Die Ges. hat ihren Bestand an Restkaufgeld-Hyp. von rund M. 2 900 000 Valuta per 1./4. 1907 verkauft und war daher in stande, ab 1./8. 1907 die I. Liquid.-Rate von 15% = M. 150 pro Aktie, d. h. im ganzen M. 1 875 000 auszuschütten; ab 21./9. 1908 kam die II. Rate von 30% = M. 300, d. h. zus. M. 3 750 000 zur Auszahlung. Ab 1./7. 1911 u. 15./8. 1913 kamen weitere je 10% = M. 100 pro Aktie zur Rückzahlung. A.-K. somit noch M. 4 375 000.

Hypotheken: M. 1 617 333 auf Terrains, M. 765 000 auf Häuser.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1917: Aktiva: Bauterrains in B.-Wilmersdorf 9 670 484, Bauterrain-Separat-Kto 109 259, Hausgrundstücke 952 000, kautionsweise den Grundschuldgläubigern verpfändete Hypoth. 1 150 000, Restkaufgelder u. Baugeldforderungen 1 597 047, Effekten 84 139, Strassenregulier.-Kaut. 162 200, Büromobil u. Utensil 1, Inventar 1, Debit. 448 904. — Passiva: A.-K. 4 375 000, Grundschuld 4 768 500, Hypoth. 2 382 333, Strassenregulier.-Res. 214 039, do. Kaut. 162 200, Sicherheiten 1 150 000, Kredit. 497 968, nicht abgehobene Liquid.-Beträge 1400, Liquid.-Kap. 622 595. Sa. M. 14 174 036.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Hypoth.-Zs. 73 762, Grundschulden-Zs. 233 750, Unk. 1602, Grundsteuern 59 433, Hypoth.-Zs., Steuern, Verwalt. u. sonst. Unk. 67 797, Verwalt.-Kosten 39 760, Gewerbesteuer 495, Bankprovis. 1002, Liquid.-Kap. 622 595. — Kredit: Liquidations-Kapital-Vortrag 1 018 698, Mieten 55 645, Pachten 3650, Hypoth.- u. Kontokorrent-Zs. 22 207. Sa. M. 1 100 200.

Kurs: Ende 1903—1906: 128, 121.80, 127.90, 117%. Ende 1907—1917: M. 900, 714, 805, 789, 670, 588, 545, 545*, —, 500, 600 p. Stück. Zugel. Ende Jan. 1903; erster Kurs 17./2. 1903: 130%. Seit 8./6. 1906 werden die Aktien franko Zs. u. seit 1./8. 1907 in Mark pro Stück gehandelt. Lieferbar sind nur solche Stücke, auf welchen die erste Rückzahl. v. 15% = M. 150, sowie die zweite Rückzahl. von 30% = M. 300 u. die dritte u. vierte Rate von je 10% = M. 100 (zus. M. 650) vermerkt sind. Notiert in Berlin.

Dividenden 1903—1907: 0, 4, 0, 0, 0%.

Liquidatoren: Ernst Johs. Hensel, Max Radlach.

Aufsichtsrat: (5—10) Vors. Komm.-Rat Werner Eichmann, Stellv. Justizrat Julius Schachian, Komm.-Rat Ludw. Born, Bank-Dir. Dr. Karl Beheim-Schwarzbach, Bank-Dir. Sigm. Schwitzer, Berlin.

Zahlstellen: Gesellschaftskasse; Berlin: Bank f. Handel u. Ind., Berliner Handels-Ges., Dresdner Bank, Nationalbank f. Deutschland, Abr. Schlesinger; Cöln: A. Schaaffh. Bankver. u. die sonst. Niederlass. genannter Banken.

Wirtschaftsbund des Deutschen Haus- und Grundbesitzes

A.-G. zu Berlin W. 8, Taubenstr. 44/45.

Gegründet: 21./10. 1916; eingetragen 22./12. 1916.

Gründer: Zentralverband der Haus- und Grundbesitzervereine Deutschlands, eingetr. Verein, Berlin; Bund der Berliner Grundbesitzer-Vereine in Berlin, eingetr. Verein; Grund- und Hausbesitzer-Verein in München, eingetr. Verein; Stadtrat Eduard Schneider in Magdeburg; Schutzverband für Deutschen Grundbesitz in Berlin, eingetr. Verein. Stadtverordn. Albert Müller, Berlin-Schöneberg; Wirtschafts-Genossenschaft der Grundbesitzer westl. Gemeinden eingetr. Genossensch. m. b. H., Berlin-Friedenau; Bund der Grundbesitzervereine in Neukölln zu Berlin, eingetr. Verein.

Zweck: Gegenstand des Unternehmens ist, durch wirtschaftliche Einrichtungen und Betriebe die Lage des deutschen Haus- und Grundbesitzes zu verbessern, insbesondere seine Einnahmen und Ausgaben in ein angemessenes Verhältnis zueinander zu bringen, die in